

# Netbook für Smartboard

**Beitrag von „Dejana“ vom 9. August 2010 21:59**

Zitat

*Original von Moebius*

Naja, aber ein Smartboard macht ja nur Sinn, wenn die entsprechende Software auch vernünftig läuft, sonst kann ich ja auch einen Beamer nehmen.

Die Software fuer's Smartboard ist aber ziemlich vertraeglich. Die lief auf meinem alten Medion Laptop (Kaufjahr 2002, Aldi laesst gruessen), und laeuft genauso auf meinem etwas neuerem Compaq Laptop und meinem Dell Netbook.

Nun gut, unsere Ausstattung ist etwas anders. Wir haben fuenf PCs im Lehrerzimmer, jeweils einen PC pro Klassenraum, mehrere Lehrerlaptops (ca. 20), zwei Computerraeme mit jeweils 30 PCs, 20 PCs in der Schulbibliothek und einenn Klassensatz Laptops fuer Schuelernutzung, und ein paar extra PCs in verschiedenen Unterrichtsraeumen (Sprachen und Mathe, z.B.). Da findet sich schon ein Computer, wenn der eigene Raum von jemand anderem benutzt wird. Ist bei mir aber selten der Fall. 😁